Abend-Ausgabe.

Course u. Depeschen

Posener Zeitung.

Neueste Nachrichten.

Nr. 858. Montag, 6. Dezember 1880.

Börsen-Telegramme.

Berlin, den 6. Dezember 1880. (Telegr. Agentur.)

	Not.	v. 4.		Not.	v. 4.
Weizen uiedriger			**Spiritus** matter		
Dezember	207 --	209 50	loco	56 20	56 30
April=Mai	212 —	215 25	Dezember	55 50	55 80
Roggen gewichen			Dezember=Januar	55 50	55 70
Dezember	210 75	213 —	April=Mai	56 50	56 90
Dezember=Januar	209 75	211 75	Mai=Juni		57 10
April=Mai	200 50	202 75	**Hafer** —	56 70	
Rüböl fester			Dezember	150 —	150 50
April=Mai	57 10	57 —	Kündig. für Roggen	450	100
Mai=Juni	57 60	57 50	Kündig. Spiritus		10000

Märkisch=Posen E.A	27 75	27 50	dto. zweite Oriental.	58 25	58 30
do. Stamm=Prior.	101 75	101 75	Ruff.=Bod.=Kr. Pfdb	81 60	81 75
Berg.=Märk. E. Akt.	117 —	116 80	Poln 5proz. Pfandbr.	62 90	62 30
Oberschlesische E. A.	203 —	203 25	Pos. Provinz=B.=A.	116 50	116 50
Kronpr. Rudolf.=B.	71 60	71 75	Ldwirthschftl. B.=A.	72 —	72 --
Oesterr. Silberrente	62 80	62 90	Pos. Sprit=Akt.=Ges.	50 —	50 —
Ungar. Goldrente	93 90	93 90	Reichsbank	147 75	147 75
Ruff. Egl Anl. 1877	92 75	92 40	Disk. Kommand.=A.	181 —	180 50
" " 71			Königs=Laurahütte.	120 90	121 75
" " 80	71 90	71 60	Dortmund. St.=Pr.	87 10	87 30
" Pr." 66			Posen. 4 pr. Pfandbr.	99 39	99 30

Nachbörse: Franzosen 487 — Kredit 497 50 Lombarden 165 50

Galizier. Eisen. Akt	120 —	120 25	Rumän 6% Anl 1880	91 50	91 60
Pr. konsol. 4% Anl.	100 10	100 25	Russische Banknoten	207 90	207 60
Posener Pfandbriefe	99 30	99 30	Ruff. Engl. Anl. 1871	89 80	89 80
Posener Rentenbriefe	99 40	99 40	do. Präm. Anl 1866	139 80	140 —
Oesterr. Banknoten	172 40	172 60	Poln. Liquid.=Pfdbr.	55 70	55 80
Oesterr. Goldrente	75 —	75 --	Oesterreichisch. Kredit	497 —	497 —
1860er Loose .	123 40	123 25	Staatsbahn	486 50	487 50
Italiener	— —	86 25	Lombarden . . .	164 50	164 —
Amerik. 5% fund. Anl	99 60	99 60	**Fondst.** fest		

Stettin, den 6. Dezember 1880. (Telegr Agentur.)

	Not.	v. 4.		Not.	v. 4.
Weizen flau	— —	— —	April=Mai	56 50	56 50
Dezember	— —	— —	**Spiritus** matt		
Frühjahr	211 —	215 —	loko	54 50	54 50
Roggen flau			Dezember	54 20	54 50
Dezember	204 50	207 —	do. per . . .	— —	— —
Frühjahr	197 —	199 --	Frühjahr	55 30	55 60
do. per . . .	— —	— —	**Hafer** —.		
Rüböl matt			**Petroleum** —.		
Dezember	54 —	54 25	Dezember	10 50	10 25

Durchschnitts=Marktpreise nach Ermittelung der k. Polizei=Direktion.
Posen, den 6. Dezember 1880.

Gegenstand.			schwere W. M.	Pf.	mittl. W. M.	Pf.	leichte W. M.	Pf.	Mitte. M.	Pf.
Weizen	höchster	pro 100 Kilogramm	22	75	21	50	20	25	20	96
	niedrigster		21	75	20	50	19	—		
Roggen	höchster		21	50	21	—	20	50	20	88
	niedrigster		21	25	20	75	20	25		
Gerste	höchster		16	—	15	25	14	75	15	13
	niedrigster		15	50	15	—	14	25		
Hafer	höchster		17	—	15	75	15	25	15	75
	niedrigster		16	—	15	50	15	—		

Andere Artikel.

		höchst. M.	Pf.	niedr. M.	Pf.	Mitte. M.	Pf.			höchst. M.	Pf.	niedr. M.	Pf.	Mitte M.	Pf
Stroh	pro 100 Kilo							Rindfl. v. d.	pro 1 Kilo						
Richt=		4	50	3	50	4	—	Keule		1	40	1	20	1	30
Krumm=		—	—	—	—	—	—	Bauchfleisch		1	20	—	80	1	—
Heu		6	—	4	—	5	—	Schweinefl.		1	20	1	—	1	10
Erbsen		19	—	17	—	18	—	Hammelfl.		1	20	1	—	1	10
Linsen		—	—	—	—	—	—	Kalbfleisch		1	40	1	20	1	30
Bohnen		—	—	—	—	—	—	Butter		2	40	2	—	2	20
Kartoffeln		4	—	3	50	3	75	Eier pr. Schock		3	50	—	—	3	50

Börse zu Posen.

Posen, 6. Dezember 1880. [Amtlicher Börsenbericht.]

Roggen, geschäftslos.

Spiritus, (mit Faß). Gek. 35,000 Liter, Kündigungspreis 53,20, per Dezember 53,20, per Januar 53,30, per Februar 53,70, per März 54,20 per April=Mai 55,40.

Marktbericht der kaufmännischen Vereinigung.

Posen, den 6. Dezember 1880.

		feine W.				mittl. W.				ordin. W.			
Weizen	pro 50 Kilogr.	11	M.	20	Pf.	10	M.	5	Pf.	8	M.	90	Pf.
Roggen		10	=	45	=	10	=	20	=	9	=	95	=
Gerste		8	=	10	=	7	=	70	=	7	=	30	=
Hafer		8	=	10	=	7	=	50	=	7	=	—	=
Kartoffeln		2	=	—	=	1	=	80	=	1	=	60	=

Feuchte Getreidearten unter Notiz. **Marktkommission.**

Produkten-Börse.

Bromberg, 4. Dezember 1880. [Bericht der Handelskammer.]

Weizen: unv., hellbunt 200—210, hochbunt und glasig 210—220, abfall. nach Qualit. 170—190 Mark — Roggen: unveränd., fein loco inländischer 200—205 Mark, polnischer 175—190 Mark. — Gerste feine Brauw. 160—170 Mark, große 150—160 Mark, kleine 135—145 Mark. — Hafer: loco 140—150 Mark. — Erbsen: Kochwaare 180—190 M. Futterwaare 170—180 Mark — Mais, Rübsen, Raps, ohne Handel. — Spiritus: pro 100 Liter à 100 pCt. 53,50—54 Mark. — Rubelcours 207,00 Mark.

Danzig, 4. Dezember. [Getreide=Börse.] Wetter: Mäßiger Frost bei klarer Luft. Wind: O.

Weizen loko fand heute einen matten Markt bei reichlicherer Zufuhr und schwacher Kaufluft. Abfallende und feine Qualität brachte ziemlich gestrige Preise, Mittelwaare jedoch konnte solche bei fehlender Kauflust nicht bedingen. 220 Tonnen wurden gehandelt, und ist bezahlt für bunt und hellfarbig krank 112, 115/6, 118 Pfd. 170, 177, 180, 183 M., hellbunt 117/8, 119/20, 121, 122/3, 123 Pfd. 190, 192, 195 M., besserer 202½, 203 M., hochbunt 125 Pfd. 213 M., 126 Pfd. 118 M., besseren 128/9 Pfd. 221 M., russischer roth 117/8 Pfd. 188 M., fein roth milde 126 Pfd. 205 M., bunt besetzt 125 Pfd. 205 M., weiß besetzt 125/6 Pfd. 214 M., weiß 125/6 Pfd. 217 M. per Tonne. Termine ohne Angebot. Transit April=Mai 204 M. Gd. Regulirungspreis 205 M.

Roggen loko flau, inländischer wurde in abfallender Qualität 110 Pfd. zu 175 M., 114 Pfd. zu 176 M., 116 Pfd. zu 181 M., russischer besetzt 118 Pfd. zu 175 M., besserer 118 Pfd. zu 183 M. per Tonne zum Transit verkauft. Termine geschäftslos, April=Mai inländischer 200 M. Br., April=Mai Transit 187 M. Br., 182 M. Gd. Regulirungspreis 198 M., zum Transit 190 M. — Gerste loko ruhig, große brachte 103/5 Pfd. 140 M., bessere 105, 105/6, 113/4 Pfd. 150 M., feinere 108 Pfd. 159 M., kleine 101 und 104/5 Pfd. 126 M. per Tonne. — Erbsen loko wurden Mittel= zu 163, 165 M., Futter= zu 145 150 M., russische feine Koch= zum Transit zu 180 M. per Tonne verkauft. — Hedrich loko inländischer 120 M. per Tonne bezahlt. — Leinsaat loko russische mit 235 M. per Tonne gekauft. — Raps loko brachte inländischer 210 M., russischer 235, 238, 240 M., abfallender 210 M. per Tonne zum Transit. — Spiritus loko 55,50 M. Br.

Locales und Provinzielles.

Posen, 6. Dezember.

— **Personalien.** Der Landgerichtsrath Knoll in Altona ist zum Oberlandesgerichtsrath in Posen ernannt.

r. **Im polnischen Theater** hatte am Sonnabend der Verein für Geselligkeit eine Dilettanten=Vorstellung veranstaltet, welche von den Mitgliedern des Vereins und deren Angehörigen sehr stark besucht war. Es wurden aufgeführt das Moser'sche Lustspiel: „Wie denken Sie über Rußland", ein Schwank von Hirschel: „In Bayreuth", sowie das Moser'sche Lustspiel: „Jedem das Seine" oder „Das häusliche Gleichgewicht".

r. **Das Wasser der Warthe** ist seit Sonnabend um 6 Zoll gefallen; heute Morgen betrug der Wasserstand 6 Fuß 2 Zoll.

r. **Ins städtische Krankenhaus** wurde am Sonnabend ein Mädchen gebracht, welches auf dem Alten Markte von epileptischen Krämpfen befallen wurde, ebenso ein obdachloser Schlosser, welcher krank auf der Breslauerstraße lag.

r. **Auf dem Kanonenplatze** wird gegenwärtig eine große Schaubude zur Vorführung von beweglichen Figuren aufgestellt.

r. **Auf die Bettler** wird gegenwärtig seitens der Polizeibeamten scharf vigilirt; Sonnabend wurden 18 derselben abgefaßt.

r. **Ins Polizeigefängniß** wurden in der vergangenen Nacht auf Veranlassung des Offziers der Ronde drei Männer und eine Frau eingeliefert, welche in ungestümer Weise Einlaß ins Eichwaldthor verlangt hatten. — Freiwillig meldete sich gestern Abend zur Aufnahme in das Polizeigefängniß ein Arbeiter von hier, welcher so betrunken war, daß er beim Eintritt in die Polizei=Wachtstube eine Scheibe zertrümmerte; seinem Wunsche wurde Genüge geleistet.

r. **Diebstähle.** Gestohlen wurden: am 3. d. Mts. aus unverschlossenem Keller des Hauses Wallischei 72 zehn Flaschen Roth- und Weißwein im Werthe von 20 Mark; ferner einer Wittwe im Hause Wallischei 44 aus unverschlossener Stube ein großes Plätteisen nebst zwei Bolzen. — Verhaftet wurde ein bereits bestraftes Individuum, welches ein Brot gestohlen hatte; ferner ein Arbeiter wegen Diebstahls an einer Uhr, und ein Maurer wegen Geld-Diebstahls.

Staats- und Volkswirthschaft.

△ **Stettin,** 3. Dezbr. [Wochenbericht von Landshoff u. Hessel.] Witterung veränderlich, heute Regen und Schnee. — Für Weizen hat sich im Laufe der Woche die Stimmung etwas befestigt, das Geschäft bewegte sich jedoch in den engsten Grenzen. Die newyorker Kurse haben sich ferner um einige Cents befestigt. Auch der Pariser Mehlmarkt ist fest und höher. Die englischen Märkte dagegen sind bei großer Zurückhaltung seitens der Käufer matt und niedriger. Von effektiver Waare war hier im Laufe dieser Woche die Zufuhr etwas größer, und brachte geringer weißer und gelber Weizen 180 bis bis 200 M., besserer gelber 205 bis 210 M., feiner weißer bis 215 M. — Auch Roggen hat sich wieder befestigt, namentlich für spätere Termine in Folge größerer Spekulationskäufe. Von Riga kamen ferner einige Zufuhren, auch Dänemark, Schweden und Frankreich sandten einige kleine Ladungen. Das Effektivgeschäft in Roggen bleibt recht still. Müller klagen über stockenden Mehlabsatz. Bezahlt wurde Roggen je nach Qualität 198 bis 206 M. — Gerste matt. Das Ausland scheint in diesem Jahre nichts mehr kaufen zu wollen. Es wurde bezahlt: Futtergerste 140 bis 150 M., Braugerste je nach Qualität 156 bis 165 M. — Hafer still, 140 bis 150 M. gehandelt. — Erbsen matt, Futterwaare 160 bis 170 M., Kocherbsen 175—185 M. bezahlt. — Oel und Oelsaaten unverändert. Die Preise für Spiritus auf Termine haben durch die feste Tendenz des Getreidemarktes etwas angezogen. Die Zufuhren von effektiver Waare bleiben anhaltend stark, so daß hierfür nur geringe Besserung eintreten konnte.

*) Ab- und Zunahme gegen den Stand vom 23. November.

Ⓨ **Dresden,** 4. Dezember. [Produkten-Bericht von Wallerstein und Mattersdorff.] In Folge von größeren heimischen Zufuhren und reichlicheren preiswerthen auswärtigen Offerten war das Angebot sowohl in Weizen wie in Roggen ein umfangreicheres wie bisher. Da unsere Mühlen sich in ihrem Betriebe in Folge schwierigen Mehlabsatzes beschränken, nahm die bisher schon beobachtete Zurückhaltung vom Geschäft noch größere Dimensionen an, weshalb sich Eigner, um Abschlüsse zu ermöglichen, den niedrigen Geboten fügen mußten, und bleibt Waare dringend offerirt.

Wir notiren: Weizen inländisch weiß 230—238 Mark, do. gelb 215—230 Mark. Roggen inländisch, 222—228 M., galizisch, russisch 220—224 M. Gerste inländ. 170—180 Mark, do. böhmisch, mährisch 180—200 M., do. Futterwaare 130—145 Mark. Hafer inländisch 140—153 Mark. Mais amerikanisch 145—148 Mark, do. rumänisch 150—160 M. per 1000 Kilo netto.

** **Polnische Pfandbriefe in Silber-Rubeln.** III. Emission, Serie I. Verloosung vom 1. bis 4. Oktober cr. Auszahlung am 22. Dezember 1880.

Lit. A. à 3000 Silb.-Rub. No. 103 294 560 593 635 724 1858 2022 103 653 3127 463 489 743 4105 272 725 5271 394 493 138109 727 960 142733.

Lit. B. à 750 Silb.-Rub. No. 6835 7006 135 275 277 488 531 638 674 695 725 868 966 8063 186 251 315 370 698 810 972 994 996 9016 242 355 376 385 400 443 483 640 836 893 925 993 **10**101 227 306 377 544 584 835 938 959 11027 230 289 347 422 423 487 491 634 648 676 740 985 12188 296 292 373 446 741 833 13116 176 550 671 682 726 775 912 14059 64 148 337 379 457 522 629 969 15031 39 401 695 839 842 16249 477 631 678 830 17222 286 393 537 575 610 684 690 18070 74 300 331 487 753 19247 898 **20**013 378 505 533 536 21025 206 362 381 656 760 793 798 22192 221 275 409 533 970 23205 420 710 752 24102 166 502 795 847 862 25165 166 338 828 910 26721 741 742 813 27469 471 807 996 28312 438 638 676 717 759 808 29500 503 548 **134**120 139062 70 143 381 866 **140**324 902 141051 53 142075 143625.

Lit. C. à 150 Silb.-Rub. No. **30**042 213 312 353 535 614 630 937* 31231 563 582 753 802 867 905 939 32037 129 206 253 306 466 369 498 544 587 622 633 654 658 660 682 880 892 915 923 927 979 33038 62 89 167 173 301 408 458 602 684 792 900 34001 18 20 100 146 165 213 242 546 628 684 770 936 952 965 970 35024 114 262 269 324 345 374 449 552 593 603 647 662 684 699 734 774 783 788 912 36213 224 246 278 279 516 526 590 679 786 792 944 37230 257 294 308 392 539 745 753 910 958 994 38025 27 140 204 350 529 633 39007 177 214 297 512 537 555 560 619 771 780 817 872 961 982 **40**006 17 77 108 134 300 569 620 626 702 767 941 41017 202 261 308 422 432 660 688 731 824 837 910 975 42089 293 349 475 513 645 653 679 718 743 867 876 882 907 43392 528 545 727 729 787 934 44128 209 231 247 297 320 361 387 394 551 661 743 843 910 45266 286 335 343 571 709 726 727 733 741 810 46076 104 195 200 261 581 623 679 682 726 764 860 47084 165 253 365 388 389 444 479 494 495 496 509 671 681 850 911 48091 144 256 295 305 381 387 438 731 805 847 49009 17 107 121 202 259 331 381 540 820 **50**027 217 226 266 330 426 604 652 687 714 826 917 979 51138 149 160 317 320 345 356 402 489 858 864 52004 343 344 389 419 479 486 491 542 610 668 833 53008 28 47 69 393 620 965 54253 254 395 756 55006 64 73 98 99 245 534 566 630 778 911 925 56012 15 46 136 245 250 332 458 489 567 725 809 813 853 862 961 967 57044 71 151 200 225 241 470 472 710 836 855 899 58075 87 92 147 224 282 288 361 372 492 583 641 654 717 780 829 851 967 994 59186 245 267 401 477 664 467 726 749 786 952 **60**359 405 649 717 61013 22 98 351 521 573 682 736 945 62304 311 313 349 525 576 578 751 784 800 856 871 882 945 985 992 995 63035 106 432 435 470 473 642 648 662 664 690 773 788 64048 71 75 115 151 153 197 202 525 603 790 938 65079 197 351 506 566 611 659 833 834 883 66064 140 184 187 226 382 679 728 846 890 67077 105 435 471 774 787 68271 531 546 562 735 760 784 793 798 854 855 887 69133 204 350 503 555 585 689 736 761 849 **70**087 165 274 405 414 507 581 588 596 756 930 71003 41 49 73 97 168 479 679 691 705 72008 69 85 140 159 256 278 307 360 503 573 741 73001 117 243 261 427 769 777 821 915 954 983 74071 141 204 219 225 359 558 610 710 822 832 835 999 75170 290 511 622 660 695 962 990 76129 267 934 935 77192 206 298 310 361 431 463 466 508 701 761 78262 288 618 668 700 853 893 897 915 79006 262 345 351 496 591 617 678 708 962 **80**037 85 92 266 281 282 293 314 342 357 442 593 726 754 774 886 896 969 971 991 81073 256 269 331 82306 926 83153 155 405 418 428 430 84207 85360 407 447 519 764 802 86225 375 389 400 409 471 473 574 666 803 843 886 933 955 87008 15 944 954 88192 364 960 89774 816 835 842 134516 135036 135. (Schluß folgt.)

Telegraphische Nachrichten.

Wien, 6. Dezbr. Die vereinigte Flotte ist Nachrichten aus Castel nuovo zufolge gestern abgefahren; die österreichischen Schiffe begleiteten die fremden Schiffe einige Seemeilen.

London, 6. Dezbr. Die „Daily News" sind zu der Mittheilung ermächtigt: Nachdem alle Mächte dem britischen Vorschlage beigetreten, daß die Flotten von Cattaro nach gegenseitiger Mittheilung der respektiven Bestimmungen sich zerstreuen sollen, erhielt Admiral Seymour den Befehl, das Signal zum Aufbruch zu geben. Die „Times" erklärt, die Demonstration sei auf den förmlichen Vorschlag der britischen Regierung zum Abschluß gebracht. Wünsche Europa die vollständige Lösung der Orientfrage, so werde England nicht zurückstehen und allein sich nur rühren, wenn auch andere Mächte vorgehen. England habe keine Sonderinteressen im Orient. — Die „Times" meldet aus Philadelphia vom 5.: Die Jahresbotschaft des Präsidenten Hayes empfiehlt die Konvertirung der sechsprozentigen und fünfprozentigen Obligationen im Betrage von 672,000,000 Dollars in $3\frac{1}{2}$ oder 3prozentige und strenge Gesetze zur Unterdrückung der Vielweiberei in Utah.

Konstantinopel, 6. Dezbr. Die Pforte ist mit dem Studium von Maßregeln zur Erhöhung der Einnahmen beschäftigt, insbesondere zur Erhöhung der Zollgebühren, und ist ein neuer Zoll auf die Tabaksausfuhr ins Auge gefaßt. Die Pforte rieth der persischen Regierung an, die zahlreichen, nach Kurdistan geflüchteten persischen Familien zu amnestiren. — Das türkische Neujahr ist am 4. d. M. im Palais festlich begangen.

Newyork, 6. Dezbr. Nach amtlicher Mittheilung sind 5,419,055 Scheffel Getreide beim Transport im Erie-Kanal von Eis eingeschlossen.

Angekommene Fremde.

Posen, 6. Dezember.

Mylius' Hotel de Dresde. Volontär v. Horn aus Ciszkowo, Assessor Altmann aus Breslau, Rittergutsbesitzer Kaskel aus Trzellino, Frau Geh. San.-Räthin Zelasko aus Kowanowko, Ingenieur Liszow aus Landsberg a. W., Rentier Freitag aus Bromberg, die Kaufleute Wolfsberg aus Königsberg, Mamlock, Spitzhof, Goldenring mit Frau und Karfei aus Breslau, Schneider, Apoland und Schwalbach aus Berlin, Speyer aus Paris, Zimmermann aus N.-Amerika, Spiro aus Ostrowo, Winkler aus Hamburg und Funk aus Magdeburg.

Buckow's Hotel de Rome. Regierungs-Assessor Lingner aus Leer, Gutsbesitzer Wildt aus Wilatowo, Regierungsbaumeister Schmidt aus Köln, Rentier Fischbach aus Dresden, Amts-Rath Reich aus Reinckendorf, die Kaufleute Wallroth, Herwig, Kromrey, Müldaur und Elfeld aus Berlin, Müller aus Leipzig und Olivius aus Breslau.

Grand Hotel de France. Die Rittergutsbesitzer Fürst Sulkowski aus Reisen, v. Sczaniecki aus Miedzychod, Bredow aus Zeppnow und Frau v. Taczanowska mit Tochter aus Szyplow, die Kaufleute Gebr. Tullis aus England.

Stern's Hotel de l'Europe. Die Gutsbesitzer Volmer aus Rußland, Langert aus Hannover und v. Leinhardt aus Stuttgart, Domänenpächter Speichert aus Gonsawá, die Kaufleute Schiffmann aus Berlin, Schlesinger aus Leipzig, Laß aus Hamburg, Neuschäfer aus Hohenstein, Goldschmidt aus Ziegenhain und Rosenberg aus Eichenroth.

J. Grätz's Hotel zum Deutschen Hause. Die Kaufleute Gebr. Modrakowski aus Bromberg, Friedländer aus Breslau, Kaphan aus Schroda, Bormann aus Gierschdorf, Preuß und Schwintek aus Glogau und Treuherz aus Frankfurt, Gendarm Henkel aus Santomischel, Polizei-Sekretär Müller aus Schmiegel, Techniker Kreuz aus Zirke, Besitzer Klitscher aus Lissa, Rittergutsbesitzer Heffschen aus Paschemce.

Verantwortlicher Redakteur H. Bauer in Posen.

Druck und Verlag von W. Decker u. Comp. [E. Röstel] in Posen.